

II. Ländliche Betriebe:

Infolge der gedrückten Façonpreise und der sich stärker fühlbar machenden Konkurrenz mit der Konfektion kann der Reingewinnsatz bei Betrieben, die ohne Gehilfen arbeiten, auf 30—35 % angesetzt werden.

4. Landesfinanzamt Kassel (Bezirk d. Hwk. Kassel, Wiesbaden).

	Gewinnsatz in % vom Umsatz	
a) Vom Landesfinanzamt Kassel:		
Ohne fremde Arbeitskräfte und ohne Stofflieferung . . . . .	40—53	
Ohne fremde Arbeitskräfte und mit Stofflieferung . . . . .	25—35	
Mit fremden Arbeitskräften ohne Stofflieferung . . . . .	20—35	
Mit fremden Arbeitskräften und mit Stofflieferung . . . . .	18—26	
b) Von den Hwk. Kassel, Wiesbaden, deren Geschäftsstelle in Frankfurt und Koblenz (für den Kreis Wetzlar) aufgestellt:		
Reparaturbetriebe . . . . .	45—50%	Die Güte der Stoffe und auch die Art der Anfertigung ist für den Durchschnitt angenommen.
Neuarbeiten ohne Stofflieferung:		
Alleinbetrieb . . . . .	40—45 „	
Mehrere Gehilfen . . . . .	20—30 „	
Mit Stofflieferung:		
Alleinbetrieb . . . . .	15—20 „	
Mehrere Gehilfen . . . . .	10—15 „	
Damenschneider:		
Alleinbetrieb ohne Geschäftslokal . . . . .	40—50 „	Die Güte der Stoffe und auch die Art der Anfertigung ist für den Durchschnitt angenommen
1 Gehilfe mit 1 Lehrling . . . . .	25—40 „	
2 „ und mehr Lehrlinge . . . . .	15—25 „	

(Vgl. Schreiben des Landesfinanzamtes Kassel — 26/128. I.E. 1110 — vom 25. 3. 1927 am Schluß des Heftes.)

5. Landesfinanzamt Darmstadt (Bezirk der Hwk. Darmstadt).

	Reingewinn in % vom Umsatz
1. ohne Stofflieferung	
a) Alleinmeister . . . . .	50—70
b) Meister mit 1—2 Gehilfen . . . . .	40—50
2. mit Stofflieferung	
a) Alleinmeister . . . . .	35—40
b) Meister mit 1—2 Gehilfen . . . . .	25—35
c) „ „ 3—4 „ . . . . .	20—35

(Vgl. hierzu die Anmerkungen am Schluß des Heftes „Anlage zu I. 17532 vom 4. 5. 1927“ Landesfinanzamt Darmstadt.)

6. Landesfinanzämter Dresden und Leipzig (Bezirk der Gk. Dresden, Zittau, Chemnitz, Leipzig, Plauen).

	Reingewinn - Richtsatz in % vom Umsatz
a) Landesfinanzämter.	
Alleinbetrieb . . . . .	40—55
Lehrlingsbetrieb . . . . .	35—45
Mittl. Gehilfenbetrieb (1—3 Gehilf.)	20—35
Größ. „ (über 3 „ )	15—25